

6 Fragen an Landräte und Bürgermeister

- Haben Sie zu wenig preiswerten Wohnraum in Ihren Kommunen?
- Ist Ihr Investitionshaushalt für sozialen Wohnraum fast gleich null?
- Brauchen Sie sozial geförderte Wohnungen in Ihren Kommunen?
- Wollen Sie helfen dass es wieder freifinanzierte Mietwohnungen mit einem Mietpreis unter 7,00 € in Ihrer Kommune gibt.
- Wollen Sie mithelfen den Mietspiegel zu senken.
- Wollen Sie Ihren Haushalt im Bereich Kosten für Unterbringung entlasten?

- **Das ist möglich!**

- Die Wohnungsbaugenossenschaften haben in ihrer gut 150 jährigen Geschichte schon oft bewiesen, dass sie nicht Heuschrecken sind, sondern solidarisch mit ihren Mitgliedern und dass sie einfachen, aber preiswerten Wohnraum zur Verfügung stellen können.
- Jetzt ist wieder eine solche Zeit in der es darauf ankommt mit Genossenschaften zusammen zu arbeiten, die sich ernsthaft um die Beschaffung von Wohnraum bemühen.

- **Wie können Sie dazu beitragen?**

- Arbeiten Sie mit einer Wohnungsbaugenossenschaft zusammen, die im Ehrenamt geführt wird und die nicht Gewinnmaximierung, sondern preiswerte Wohnungen für ihre Mitglieder zum Ziel hat.
- Stellen Sie der Genossenschaft Grund und Boden für den Bau von Sozialwohnungen zum Beispiel in Erbpacht zur Verfügung.
- Damit bleibt der Grund und Boden dem Vermögenshaushalt der Gemeinde erhalten.
- Sie zeigen, dass Ihnen das Wohl auch der Benachteiligten am Herzen liegt. Die Wähler werden es Ihnen bei der nächsten Wahl zeigen, dass sie begriffen haben wer ihre Interessen vertritt.

Weitere Schritte:

Sie haben Fragen?

- Rufen Sie uns an unter der Telefonnummer 06051 13219
- Stöbern Sie auf unserer Internetseite, sehen Sie auch auf die Seite „Temporäres Wohnen“
- oder schreiben uns eine E-Mail info@wohnbau60plus.de

Vorstand der Wohnbau60plus eG



Erhard Bartel Cornelia Schell-Häbich Michael Schell